

Bürgerinitiative „Bahn im Tunnel“ (BIT) begrüßt Ausstieg aus dem Transrapid-Projekt

Die Bürgerinitiative „Bahn im Tunnel“ (BIT) in den Gemeinden Ober- und Unterschleißheim, Eching und Neufahrn begrüßt das Aus für den Transrapid.

Der Vorsitzende Peter Benthus erklärte:

„Die BIT hat von Anfang an gegen das für unsinnig gehaltene Transrapid-Projekt Stellung genommen und sich auch entsprechend im Raumordnungs- und im Planfeststellungsverfahren zur Wehr gesetzt. Sie hat dies stets damit begründet, dass der Transrapid einen unzulässigen Eingriff in den Natur- und Landschaftsschutz bedeuten würde und mit einer weiteren unzumutbaren Lärmbelästigung für die betroffenen Bürger verbunden wäre.

Sie hat vor allem darauf hingewiesen, dass als Alternative für eine bessere Flughafenanbindung die Verlegung der Gleise in den Gemeinden Ober- und Unterschleißheim, Eching und Neufahrn in einen Tunnel als für alle beste Lösung in Betracht zu ziehen sei.

Die BIT fordert auch weiterhin und mit Nachdruck in den sich jetzt sicherlich anschließenden Diskussionen um eine Alternativlösung diese Variante der Flughafenanbindung.

Eine Express-S-Bahn auf der geplanten Transrapid-Trasse lehnt die BIT ab“.

Peter Benthus
Vorsitzender